Pressemitteilung 26. Oktober 2023

Ausstellung „Kunst und Bau“ in Alfter eröffnet

Das Museum der Baukultur NRW eröffnete am Mittwoch, 25.10.2023 die Ausstellung „Kunst und Bau. Perspektiven aus NRW“ in der Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft in Alfter.

Zahlreiche Studierende und interessierte Besucher*innen kamen am Mittwoch, 25.10., um 17.30 Uhr zur Vernissage der Ausstellung „Kunst und Bau. Perspektiven aus NRW“ ins Foyer der Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft in Alfter. Vom 26. Oktober bis zum 10. November 2023 zeigt das Museum der Baukultur NRW dort 30 exemplarisch ausgewählte Kunst-und-Bau-Projekte aus NRW. In Kunst-und-Bau-Projekten setzen sich Künstler*innen mit Zeit, Ort, Raum und Funktion der Architektur auseinander. Mit der Ausstellung „Kunst und Bau. Perspektiven aus NRW“ bringt das Museum der Baukultur NRW das Thema wieder stärker in die Öffentlichkeit. Die Alanus Hochschule ist Kooperationspartnerin der Präsentation.

Eröffnet wurde die Ausstellung mit den Grußworten von Prof. Dr. Hans-Joachim Pieper, Rektor der Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft, Prof. Johannes Brunner, Künstler und Dekan des Fachbereichs Bildende Kunst der Alanus Hochschule und Ilka Dietrich-Kintzel, kaufmännische Geschäftsführung von Baukultur NRW. Prof. Willem-Jan Beeren, Lehrgebiet Architektur und Kunst im Dialog der Alanus Hochschule, erläuterte die Einbettung des Themas Kunst und Bau in die Lehre und konkret in das laufende Seminar.
Als Besonderheit bieten seine Studierenden Mittagspausenführungen an: An jedem Ausstellungstag führen sie interessierte Besucher*innen durch die Ausstellung und informieren über die Kunst-und-Bau-Objekte. Jeweils um 13.15 Uhr, circa 15 bis 20 Minuten. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Dialog zwischen Architekt*innen und Künstler*innen

Zur Vernissage betont Peter Köddermann, Geschäftsführer Programm von Baukultur NRW, die Relevanz von Kunst-und-Bau-Projekten: „Architektur zeigt unsere Befassung mit Raumbildung. Kunst bildet einen Spiegel gesellschaftlicher Auseinandersetzung. So gesehen lassen sich die Kunst und das Bauen nicht voneinander trennen. Kunst und Bau verpflichtet geradezu zum Dialog zwischen Architekt*innen und Künstler*innen.“ Die Projekte der Ausstellung verdeutlichen die Vielfalt dieser besonderen Kunstform: Gattungen, Materialien und Dimensionen, vor allem aber unterschiedliche Formen der Entstehung und der Rezeption. Mehr als um eine Beurteilung der künstlerischen Qualität geht es darum, den Mehrwert zu zeigen, den Kunst für einen Bau, für die Bauherr*innen und die Nutzer*innen erzeugen kann; aber auch auf Grenzen und Herausforderungen hinzuweisen.

Kunst und Bau. Perspektiven aus NRW – die Ausstellung

Eine Kooperation des Museums der Baukultur NRW mit der Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft in Alfter

Laufzeit: 26. Oktober bis 10. November 2023
Ausstellungsort: Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft, Villestraße 3, 53347 Alfter
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 9 bis 17 Uhr; Eintritt frei.
Eröffnung: Mittwoch, 25.10.2023, 17.30 Uhr
Führungen: Donnerstag, 9.11., 18 Uhr sowie Mittagspausenführungen: an jedem Ausstellungstag, immer 13.15 Uhr, ca. 15-20 Min; ohne Anmeldung
Kuratorin: Baukultur NRW, Dr. Christine Kämmerer
Ausstellungsarchitektur: Martin Sinken, sinkenarchitekten
Ausstellungsgestaltung und -medien: Julia und Matthias Steffen, kikkerbillen – Büro für Gestaltung

Weitere Informationen zur Ausstellung: www.baukultur.nrw/kunstundbau
Web-App: www.kunstundbau.nrw
Pressematerial und Fotos zur Ausstellung: https://baukultur.nrw/presse

Presse-Kontakt

Baukultur Nordrhein-Westfalen – Kommunikation
Timo Klippstein
Leithestraße 33; 45886 Gelsenkirchen
0209 402441 – 18 | t.klippstein@baukultur.nrw